



Geschäftsbericht 2024/25





Highlights

Kennzahlen der Erfolgsrechnung	01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024	Veränderung
Betriebsertrag (in CHF)	10'038'996	9'642'549	+4%
Bruttogewinn (in CHF)	3'979'182	4'133'129	-4%
EBITDA (in CHF)	1'655'155	1'893'305	-13%
EBIT (in CHF)	475'949	568'546	-16%
Gewinn (in CHF)	214'042	308'170	-31%
Bruttogewinnmarge	39.6%	42.9%	-3.2 PP
EBITDA-Marge	16.5%	19.6%	-3.1 PP

Bilanzkennzahlen	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung
Flüssige Mittel (in CHF)	145'468	235'801	-38%
Nettoverschuldung (in CHF)	6'212'454	4'912'686	+26%
Eigenkapitalquote	19.4%	24.4%	-5.1 PP

Weitere Kennzahlen	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung
Aktienkurs (in CHF)	6.50	6.80	-4%
Marktkapitalisierung (in CHF)	10'400'000	10'880'000	-4%
Mitarbeitende (in VZÄ)	51.4	48.6	+6%

Unsere Marken





Inhaltsverzeichnis

1.	An unsere Aktionäre	8
1.1	Bericht des Verwaltungsrates	8
1.2	Verwaltungsrat	10
1.3	Geschäftsleitung	11
1.4	Vergütung Verwaltungsrat und Geschäftsleitung	12
1.5	Corporate Governance	13
1.6	Unsere Aktie	13
2.	Unser Konzern	18
2.1	Konzernstrategie	18
2.2	Beteiligungen	19
2.3	Revisionsstelle	20
2.4	Informationspolitik	20
2.5	Mitarbeitende	20
3.	Konzernlagebericht	22
3.1	Lagebericht Startups.ch	23
3.2	Lagebericht Findea	25
3.3	Lagebericht Websoft	26
3.4	Lagebericht Findea Chile	27
4.	Konsolidierte Jahresrechnung der Nexus Group	28
4.1.	Bilanz	28
4.2	Erfolgsrechnung	30
4.3	Geldflussrechnung	31
4.4	Eigenkapitalnachweis	32
4.5	Konsolidierungsgrundsätze	32
4.6	Bewertungsgrundsätze	36
4.7	Erläuterungen	39
4.8	Bericht der Revisionsstelle	46
5.	Jahresrechnung der Nexus AG	47
5.1	Bilanz	47
5.2	Erfolgsrechnung	49
5.3	Anhang zur Jahresrechnung	50
5.4	Bericht der Revisionsstelle	53
6.	Services / Zusatzinformationen	54

1. | An unsere Aktionäre

- 1.1 | Bericht des Verwaltungsrates
- 1.2 | Verwaltungsrat
- 1.3 | Geschäftsleitung
- 1.4 | Vergütung Verwaltungsrat und Geschäftsleitung
- 1.5 | Corporate Governance
- 1.6 | Unsere Aktie

1.1 | Bericht des Verwaltungsrates

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im Geschäftsjahr 2024/25 lag unser Schwerpunkt auf dem weiteren Wachstum der Findea AG sowie auf der Vorbereitung der nächsten Wachstumsphase der Startups.ch AG. Die Nexus Group blickt auf ein solides Geschäftsjahr zurück. Der konsolidierte Betriebsertrag stieg um 4%, während die Profitabilität aufgrund gezielter Investitionen in das Umsatzwachstum vorübergehend tiefer ausfiel als im Vorjahr.

Im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023/24 sank der Bruttogewinn um 4% auf CHF 4.0 Mio. Das konsolidierte EBITDA verringerte sich um 13% auf CHF 1.7 Mio. Dennoch beabsichtigen wir, der Generalversammlung im Rahmen des Gewinnverwendungsantrags erneut eine Dividendenausschüttung von CHF 0.20 pro Aktie vorzuschlagen.

Die vier operativ tätigen Tochtergesellschaften der Nexus AG haben sich im Vergleich zum Geschäftsjahr 2023/24 wie folgt entwickelt:

- Bei Startups.ch sank der Betriebsertrag um 9% auf CHF 4.4 Mio., während der Bruttogewinn um 16% auf CHF 2.6 Mio. zurückging. Die EBITDA-Marge liegt bei 14.6%. Der Umsatzrückgang ist vor allem auf das CS-Debakel und die damit entfallenen Einnahmen zurückzuführen.

Dank neuen Partnerschaften im Bank-Bereich werden sich die Einnahmen im aktuellen Geschäftsjahr wieder normalisieren.

- Bei Findea stieg der Betriebsertrag erfreulicherweise um 15% auf CHF 4.4 Mio. – das zweite Jahr in Folge mit zweistelligem Wachstum. Der Bruttogewinn erhöhte sich um 4% auf CHF 1.8 Mio. Die EBITDA-Marge lag aufgrund der Investitionen in weiteres Wachstum im Berichtsjahr bei 13.2% und war damit vorübergehend tiefer.
- Die websoft, welche Applikationen für die Nexus Group entwickelt, erzielte einen Betriebsertrag von CHF 1.0 Mio., was einem Rückgang von 14% gegenüber dem Geschäftsjahr 2023/24 entspricht. Dieser Rückgang ist auf die verkleinerte Grösse des Softwareentwicklungsteams zurückzuführen.
- Bei unserer chilenischen Tochtergesellschaft Findea Chile ging der Betriebsertrag um 2% auf CHF 0.3 Mio. zurück, während die Profitabilität deutlich gesteigert werden konnte. Der Austausch mit dem Team in Chile wurde im vergangenen Geschäftsjahr weiter intensiviert, um Strukturen und Prozesse stärker an die Organisation der Schweizer Gesellschaften anzupassen und so die nachhaltige finanzielle Entwicklung zu fördern.

Durch die stetige Effizienzsteigerung bei der Dienstleistungserbringung mit Hilfe der selbstentwickelten Applikationen und den zahlreichen organisatorischen Anpassungen konnte die Bruttomarge und EBITDA-Marge trotz Investitionen ins weitere Wachstum auf einem guten Niveau gehalten werden.

Im laufenden Geschäftsjahr konzentrieren wir uns erneut auf das Umsatzwachstum der Gruppengesellschaften Startups.ch und Findea. Gleichzeitig treiben wir die Integrati-

on von künstlicher Intelligenz voran, um unsere Services weiterzuentwickeln und die Rentabilität nachhaltig zu steigern.

Wir sind weiterhin vom langfristigen Potenzial der Nexus überzeugt und haben uns für das Geschäftsjahr 2024/25 eine Dividendenausschüttung von wieder mindestens CHF 0.20 pro Aktie als Ziel gesetzt.

Der Verwaltungsrat der Nexus Group



1.2 | Verwaltungsrat



Michele Blasucci, lic. iur. HSG
Präsident des Verwaltungsrates, CEO der Nexus Group

Nach Absolvierung der Banklehre und dem Besuch des Abendgymnasiums studierte Michele Blasucci an der Universität St. Gallen (HSG) Rechtswissenschaften. Bereits während des Studiums baute er die Revisionsgesellschaft BKK Audit AG und die Treuhandgesellschaft Findea AG auf, welche er nach dem Studium nach Winterthur umsiedelte und weiter ausbaute. Im Sommer 2005 lancierte er die Gründerplattform Startups.ch AG. Startups.ch avancierte innert kurzer Zeit zur führenden Firmengründungsplattform der Schweiz. Seit September 2014 leitet er die Nexus AG, der die Firmen Findea AG, Startups.ch AG, websoft AG und Findea Chile SA gehören.



Andreas Krümmel
Mitglied des Verwaltungsrates

Andreas Krümmel ist seit Ende 2024 Mitglied im Verwaltungsrat der Nexus AG. Als ehemaliges Geschäftsleitungsmitglied der AXA und ehemaliger CEO von Generali Schweiz bringt er eine breite Führungserfahrung und fundierte Kenntnisse der Versicherungsbranche mit. Seine strategische Expertise und seine Erfolgsbilanz in der Leitung grosser Unternehmen werden unser Gremium erheblich stärken.

1.3 | Geschäftsleitung

Michele Blasucci, lic. iur. HSG
CEO der Nexus Group

Nach Absolvierung der Banklehre und dem Besuch des Abendgymnasiums studierte Michele Blasucci an der Universität St. Gallen (HSG) Rechtswissenschaften. Bereits während des Studiums baute er die Revisionsgesellschaft BKK Audit AG und die Treuhandgesellschaft Findea AG auf, welche er nach dem Studium nach Winterthur umsiedelte und weiter ausbaute. Im Sommer 2005 lancierte er die Gründerplattform Startups.ch AG. Startups.ch avancierte innert kurzer Zeit zur führenden Firmengründungsplattform der Schweiz. Seit September 2014 leitet er die Nexus AG, der die Firmen Findea AG, Startups.ch AG, websoft AG und Findea Chile SA gehören.

Bálint Farkas, M.Sc. CEMS, M.A. HSG
CFO der Nexus Group

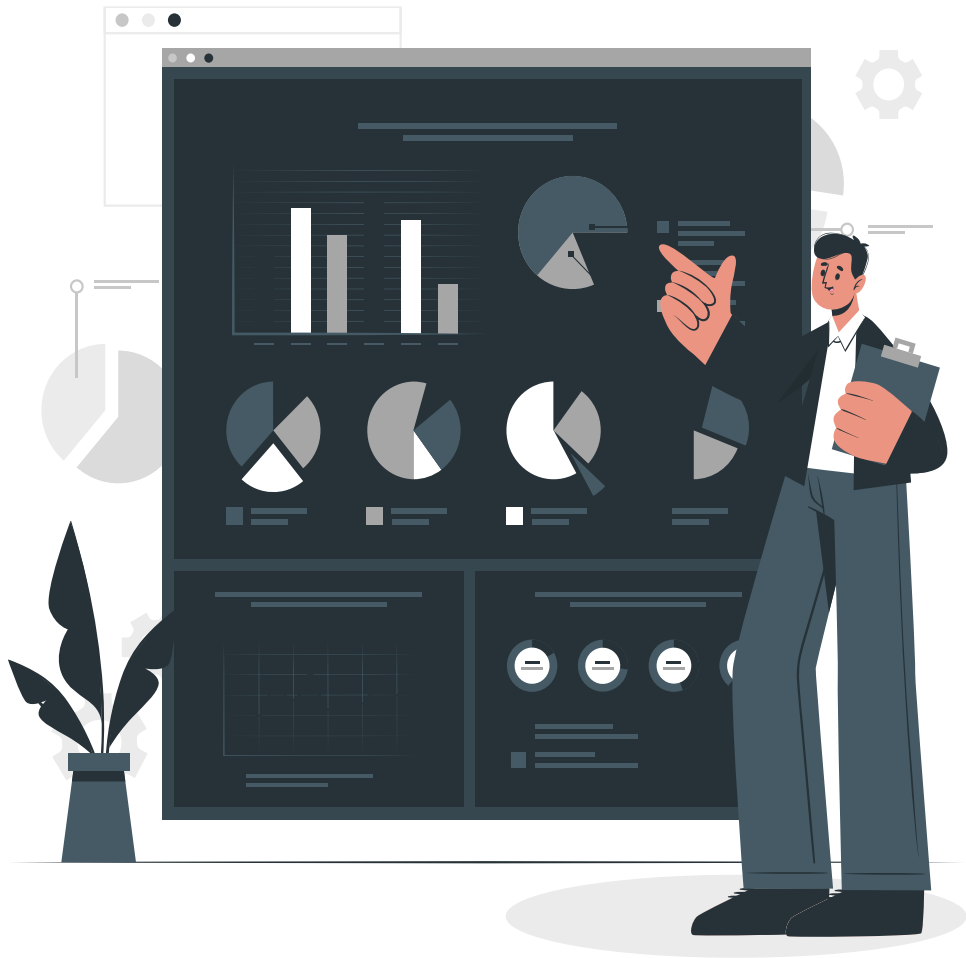
Bálint Farkas absolvierte an der Universität St. Gallen (HSG) einen Doppelmaster in Rechnungswesen und Finanzen sowie in Internationalem Management. Bei der Nexus Group ist er verantwortlich für das Finanzwesen, die IT-Infrastruktur und leitet mehrere operativ tätige Teams von Findea.ch. Seine fachliche Expertise umfasst insbesondere Business Intelligence-Lösungen, Liquiditäts- und Projektmanagement. Er hat ein umfassendes Controllingsystem aufgebaut und treibt die Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen in verschiedensten Bereichen aktiv voran – mit dem Ziel, die finanzielle Steuerung zu optimieren sowie Effizienz und Skalierbarkeit nachhaltig zu stärken.

Mattia Piccoli, M.A. HSG
CMO der Nexus Group

Mattia Piccoli hat einen Bachelor-Abschluss in Betriebswirtschaftslehre sowie einen Master-Abschluss in Rechnungswesen und Finanzen von der Universität St. Gallen. Seine berufliche Laufbahn umfasste Stationen in den Bereichen Strategisches Marketing, Projektmanagement und Digitale Produktentwicklung. Dabei entwickelte er ein ausgeprägtes Gespür für Markttrends, Kundenbedürfnisse und innovative Technologien. Mit einem starken Fokus auf Wachstum, Markenstrategie und datengetriebenes Marketing verbindet er betriebswirtschaftliches Know-how mit digitaler Innovationskraft, um Unternehmen zukunftsorientiert zu positionieren und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Simon Husi, RA und MLaw
Head of Legal

Simon Husi hat sein Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Zürich mit einem Master of Law abgeschlossen. Nach Abschluss seines Studiums war er sowohl am Bezirksgericht Zürich als auch in einer Zürcher Wirtschaftskanzlei tätig und erwarb in der Folge das Zürcher Anwaltspatent. Seit September 2021 ist er für Startups.ch tätig. Simon spricht fließend Deutsch und Englisch.



1.4| Vergütung Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Die Vergütung des Verwaltungsrates setzt sich aus einer Basisvergütung und den entsprechenden Lohnnebenkosten zusammen. Die Vergütung der Geschäftsleitung enthält zusätzlich eine variable Lohnkomponente, die vom erreichten EBITDA abhängig ist.

Im Geschäftsjahr 2024/25 erhielten die Mitglieder des Verwaltungsrates für ihre Tätigkeit insgesamt CHF 15'000.- (brutto), während die Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung insgesamt CHF 877'368.- (brutto) betrug. Michele Blasucci hat auf seine variable Lohnkomponente verzichtet.

1.5| Corporate Governance

Die Corporate Governance der Nexus Group orientiert sich am „Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance“ sowie den damit verbundenen Offenlegungsrichtlinien (Richtlinie Corporate Governance) der SIX. Die Nexus Group will damit Transparenz herstellen und aufzeigen, dass professionelle und dem Unternehmen angepasste Prozesse auf allen relevanten Hierarchiestufen implementiert sind. Eine umfassende und transparente Kommunikation soll in diesem Zusammenhang sicherstellen, dass das Vertrauen sämtlicher Anspruchsgruppen nachhaltig gestärkt wird. Corporate Governance im Sinne einer verantwortungsvollen, transparenten und auf die langfristige Steigerung des Unternehmenswerts ausgerichtete Führung und Kontrolle des Unternehmens ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenskultur der Nexus Group.

1.6| Unsere Aktie

30.06.2025	
Nennwert pro Aktie (in CHF)	1.00
Anzahl Namenaktien	1'600'000
Anzahl Inhaberaktien	-
Anzahl eigene Aktien	-
Anzahl dividendenberechtigte Aktien	1'600'000
Ordentliches Kapital	1'600'000
Bedingtes Kapital (maximal)	-
Genehmigtes Kapital (maximal)	-
Total Stimmrechte	1'600'000



Aktienkursentwicklung

Der Geldkurs der Aktien ist im Geschäftsjahr 2024/25 auf CHF 6.50 gesunken (-4%), sodass die Marktkapitalisierung der Nexus AG per 30. Juni 2025 CHF 10.4 Mio. betrug.

Aktienkapital und Aktien

Das nominale Aktienkapital der Nexus AG beträgt 1'600'000 CHF und setzt sich aus 1'600'000 Aktien à CHF 1.00 Nennwert zusammen. Das gesamte Aktienkapital ist vollständig liberiert und besteht zu 100% aus Namenaktien. Bis auf die durch die Nexus AG gehaltenen eigenen Aktien verfügen sämtliche Aktien sowohl über Dividenden- als auch über eine Stimmrechtsberechtigung. Es existieren keine Partizipations- oder Genussscheine.

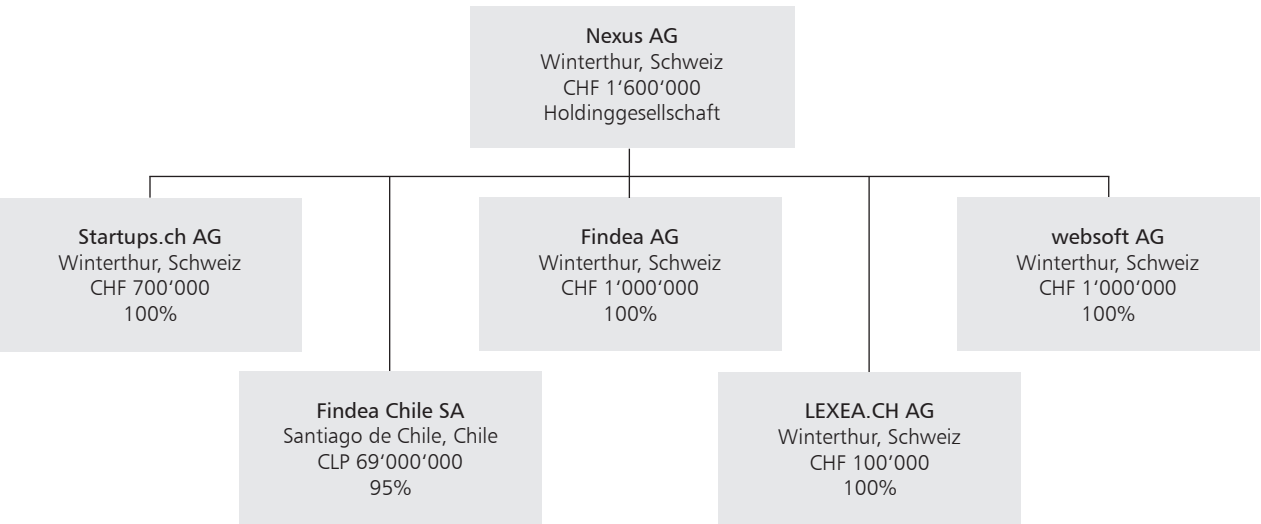
Die Namenaktien der Nexus AG sind an der OTC-X der Berner Kantonalbank gelistet. Dies stellt die einzige Kotierung einer Gesellschaft innerhalb der Nexus Group dar. Die Tochterunternehmen halten keine Anteile an der Nexus AG.

Aktien

Firma	Nexus AG
Sitz	Winterthur
Ort der Kotierung ¹	BEKB OTC-X
Börsenkapitalisierung per 30.06.25	CHF 10.4 Mio.
ISIN	CH0187475709
Funktion	Holdinggesellschaft

Sämtliche Tochterunternehmen der Nexus AG sind in der nachfolgenden Abbildung ersichtlich. Bei allen Tochtergesellschaften handelt es sich um nicht-kotierte Aktiengesell-

schaften. Die Tochtergesellschaften ihrerseits kontrollieren keine weiteren Gesellschaften.



Konzernstruktur der Nexus Group inkl. Sitz, Aktienkapital sowie Beteiligungsquote der Nexus AG an der jeweiligen Gesellschaft.

Bedeutende Aktionäre

Die Aktien der Nexus AG werden grösstenteils von Mitarbeitenden sowie von Verwaltungsräten gehalten.

Aktionär	Anteil in %
Michele Blasucci	62
Übrige Aktionäre	38

Kreuzbeteiligungen

Es bestehen keine Kreuzbeteiligungen.

Kapitalveränderungen

Das seit der Gründung der Nexus AG bestehende Aktienkapital über CHF 100'000 wurde im Jahre 2011 im Rahmen einer ordentlichen Kapitalerhöhung um CHF 1'400'000 auf CHF 1'500'000 sowie im Jahre 2013 von CHF 1'500'000 auf CHF 1'600'000 erhöht. Es fanden keine weiteren Kapitalveränderungen statt.

¹Die OTC-X der BEKB ist eine elektronische Handelsplattform für nicht-kotierte Schweizer Aktien. Der ausserbörsliche Markt untersteht nicht den Börsengesetzen und –regulatorien. Aufgrund des börsenähnlichen Charakters der Handelsplattform wird in diesem Geschäftsbericht von einer Kotierung ausgegangen.

Wandelanleihen

Die Nexus AG hat am Bilanzstichtag keine Wandelanleihe ausstehend.

Aktionärsdarlehen

Die Nexus AG weist zum Bilanzstichtag ein Passivdarlehen in der Höhe von CHF 116'839.- an den Hauptaktionär Michele Blasucci aus.

Beschränkung der Übertragbarkeit

Grundsätzlich können die Aktien der Nexus AG von sämtlichen juristischen und natürlichen Personen erworben werden. Die Transaktion unterliegt den folgenden Einschränkungen:

- Die Übertragbarkeit der Aktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Nur Personen, welche nicht mehr als 10% des im Handelsregister eingetragenen Aktienkapitals besitzen, werden mit Stimmrecht ins Aktienbuch eingetragen.
- Die Eintragung als Aktionär mit Stimmrecht kann verweigert werden, wenn der formelle Erwerber der Aktien keine Bestätigung abgibt, dass er die Aktien im eigenen Namen und für eigene Rechnung hält. Der Gesuchsteller kann als Stimmberechtigter anerkannt werden, falls er den an den Aktien wirtschaftlich Berechtigten bekannt gibt.

Im Berichtsjahr wurden gegenüber dieser Regelung keine Ausnahmen gewährt.

Mitwirkungsrechte der Aktionäre

Es bestehen grundsätzlich keine statutarischen Stimmrechtsbeschränkungen. Das Stimmrecht kann jedoch nur ausgeübt werden, wenn der Aktionär im Aktienbuch der Nexus AG als Aktionär mit Stimmrecht eingetragen ist. Nach dem Erwerb von Aktien und gestützt auf ein Eintragungsgesuch als Aktionär wird jeder Erwerber als Aktionär ohne Stimmrecht betrachtet, bis ihn die Gesellschaft als Aktionär mit Stimmrecht anerkannt hat. Lehnt die Gesellschaft das Gesuch um Anerkennung des Erwerbers nicht innert 20 Tagen ab, so ist der Aktionär mit Stimmrecht anerkannt.

Die Aktionäre üben ihr Stimmrecht an der Generalversammlung nach Verhältnis des gesamten Nennwerts der ihnen gehörenden und im Aktienbuch eingetragenen Aktien aus. Jeder Aktionär kann seine Aktien in der Generalversammlung durch einen Dritten vertreten lassen, der nicht Aktionär zu sein braucht. Der Vertreter hat sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen.

**Statutarische Quoren**

Ein Beschluss der Generalversammlung, der mindestens zwei Drittel der vertretenen Stimmen und die absolute Mehrheit der vertretenen Aktiennennwerte auf sich vereinigt, ist erforderlich für:

- die Änderung des Gesellschaftszwecks
- die Einführung von Stimmrechtsaktien
- eine genehmigte oder bedingte Kapitalerhöhung
- die Kapitalerhöhung aus Eigenkapital, gegen Sacheinlage oder zwecks Sachübernahme und die Gewährung von besonderen Vorteilen
- die Einschränkung oder Aufhebung des Bezugsrechts
- die Verlegung des Sitzes der Gesellschaft
- die Auflösung der Gesellschaft

Im Übrigen fasst die Generalversammlung ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen, soweit das Gesetz oder die Statuten es nicht anders bestimmen, mit der absoluten Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen.

Einberufung der Generalversammlung und Traktandierung

Es gelten grundsätzlich die gesetzlichen Bestimmungen. Die Generalversammlung wird in schriftlicher Form durch Briefe an die Aktionäre, soweit diese der Gesellschaft bekannt sind, ansonsten durch Publikation im Schweizerischen Handelsblatt, einberufen. Aktionäre, die zusammen mindestens 10% des Aktienkapitals vertreten, können ebenfalls die Einberufung einer Generalversammlung verlangen.

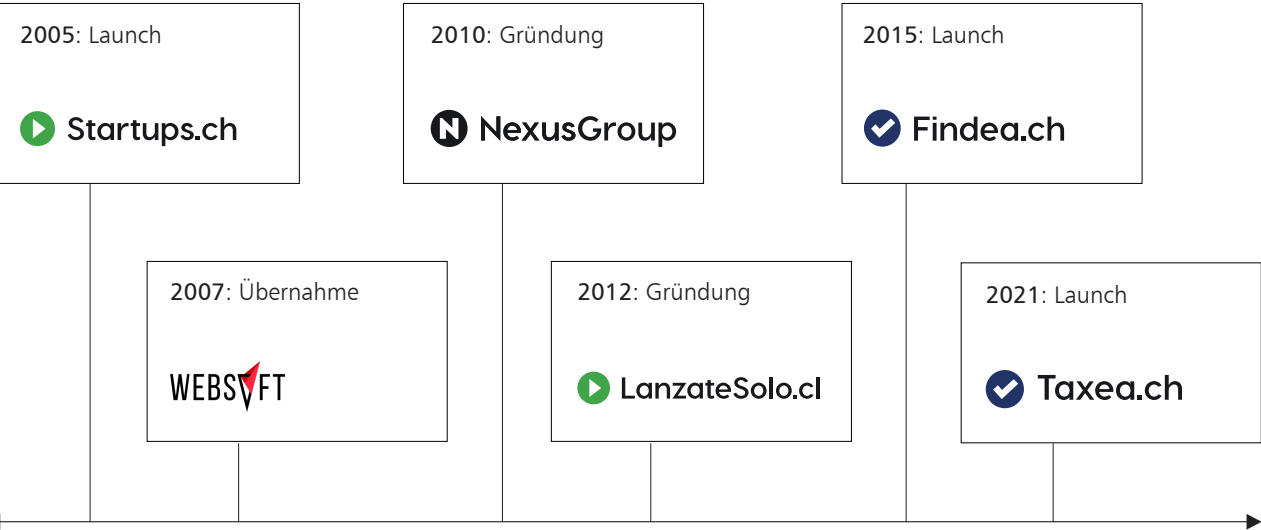
Dividendenbezug

Es werden sämtliche Aktien gleichbehandelt. Alle Aktien, ausser die durch die Gesellschaft gehaltenen eigenen Aktien, haben Anrecht auf Dividendenauszahlungen sowie zum Bezug eines anteiligen Liquidationserlöses.

2. | Unser Konzern

- 2.1 | Konzernstrategie
- 2.2 | Beteiligungen
- 2.3 | Revisionsstelle
- 2.4 | Informationspolitik
- 2.5 | Mitarbeitende

2.1 | Konzernstrategie



Unser Purpose

Unser Zweck bei der Nexus Group ist es, Menschen zu unterstützen, sich zu verwirklichen. Das bedeutet, dass wir nicht nur unseren Kunden helfen, ihren unternehmerischen Traum zu realisieren, indem wir ihnen den Einstieg in die berufliche Selbstständigkeit erleichtern und sie bei der Verwaltung ihrer Unternehmen unterstützen.

Es bedeutet auch, dass wir unseren Mitarbeitenden die Möglichkeit geben, Verantwortung zu übernehmen und sich persönlich und beruflich zu entfalten.

Wir schaffen ein Umfeld, das Kreativität, Wachstum und Innovation fördert, und bieten unseren Mitarbeitenden die Unterstützung und Ressourcen, die sie benötigen, um ihr volles Potenzial auszuschöpfen.

Indem wir Menschen dabei helfen, ihre Träume zu verwirklichen, tragen wir dazu bei, eine positivere und erfüllendere Zukunft für alle zu schaffen.

Unsere Vision

Die Nexus Group strebt danach, ein führender Anbieter moderner und digitalisierter Treuhand- und Beratungsdienstleistungen zu sein.

Wir sehen es als unsere Vision, unsere Kunden durch innovative Lösungen und erstklassige Dienstleistungen dabei zu unterstützen, ihre unternehmerischen Ziele zu erreichen und langfristigen Erfolg zu erzielen.

Dabei ermöglichen wir unseren Kunden, sich auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren, indem wir alle administrativen Aufgaben übernehmen und ihnen somit den Rücken freihalten.

Unsere Mission

Unsere Mission bei der Nexus Group ist es, unseren Kunden eine umfassende Palette hochwertiger Treuhand- und Beratungsdienstleistungen anzubieten, die auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind.

Wir setzen auf modernste Technologien und digitale Lösungen, um effiziente und transparente Prozesse zu gewährleisten und unseren Kunden einen echten Mehrwert zu bieten.

Durch eine enge Zusammenarbeit und eine hohe Serviceorientierung streben wir danach, langfristige Partnerschaften aufzubauen und das Vertrauen unserer Kunden zu verdienen.

2.2 | Beteiligungen

Das aktuelle Portfolio enthält Beteiligungen in den Bereichen online Firmengründungen, e-Treuhand sowie webbasierte juristische und treuhänderische Lösungen. Neben dem Portfoliomanagement und der Kontrolle der Investments übernimmt die Nexus AG verschiedene Management- und Koordinationsaufgaben für die Tochtergesellschaften. Das Ziel besteht darin, den Wissenstransfer zu fördern und Synergiepotentiale zwischen den Konzerngesellschaften optimal auszunutzen.

Startups.ch AG betreibt die gleichnamige Unternehmensgründungsplattform. Als Marktführer für Firmengründungen in der Schweiz mit einem stetig wachsenden Kundenstamm versteht sich die Startups.ch AG als umfassendes Beratungsunternehmen für Firmengründer. Die Erfolgsstory der Startups.ch AG umfasst über 30'000 Unternehmensgründungen seit dem Start im Jahr 2005.

Die Findea AG ist eine innovative e-Treuhandgesellschaft. Aufgrund der engen Partnerschaft mit der Startups.ch AG kennt sie die Bedürfnisse von Neugründern besonders gut. Mit dieser Zielgruppe im Fokus positioniert die Findea AG sich als umfassender Dienstleister in den Bereichen Treuhand und Steuern. Das Kundenportfolio der Findea umfasst rund 700 Treuhand- und über 800 Steuermandate.

Die von der websoft AG entwickelten Softwarelösungen bilden die Basis für die erfolgreichen e-Business-Geschäftsmodelle der Konzerngesellschaften. Die Beteiligung an der websoft zielt insbesondere darauf ab, die Markführerschaft von Startups.ch im Bereich Online-Firmengründungen und die Pionierrolle von Findea im Bereich e-Treuhand weiter auszubauen.

Die Findea Chile SA betreibt das Unternehmensgründungsportal lanzatesolo.cl in Chile. Dabei vereinigt sie das Geschäftsmodell von Startups.ch sowie Findea in einer Plattform. Als erstes Auslandsengagement stellt Findea Chile das erste Referenzprojekt der Nexus Group im Rahmen ihrer Investitionsstrategie in neue Märkte dar.

2.3 | Revisionsstelle

Als Revisionsstelle für die Nexus AG ist die KPMG AG, Zürich tätig. Die leitende Revisorin, Anna Pohle, ist seit der Generalversammlung vom 26. Oktober 2020 für das Mandat verantwortlich. Die KPMG AG wird für die Revisionstätigkeit im Geschäftsjahr 2024/25 voraussichtlich ein Honorar von CHF 24'800.- exkl. MwSt. erhalten.

Im Rahmen der eingeschränkten Revision der Nexus AG erstellt die Revisionsstelle in Übereinstimmung mit OR 729 einen zusammenfassenden Bericht an die Generalversammlung. Der Inhalt des Berichts orientiert sich an den Revisionsergebnissen.

2.4 | Informationspolitik

Die Nexus Group hat sich zum Ziel gesetzt eine offene Informationspolitik zu betreiben. Dies bedeutet, dass Aktionäre, Mitarbeitende sowie alle übrigen Anspruchsgruppen regelmässig und transparent über alle wesentlichen Sachverhalte informiert werden. Ansprechpartner und Verantwortlicher ist in erster Linie der Präsident des Verwaltungsrates.

Die Nexus Group informiert halbjährlich über den Geschäftsverlauf. Sämtliche Publikationen werden in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Auf der Webseite der Nexus AG werden sämtliche Investoreninformationen unter der Rubrik Investor Relations schnell und konsistent zugänglich gemacht: www.nexus-group.com/de/investor-relations

2.5 | Mitarbeitende

Per 30. Juni 2025 hat die Nexus Group 63 Mitarbeitende (46.4 VZÄ) beschäftigt, davon 54 in der Schweiz und 9 in Chile. Das Ziel der Nexus Group ist es junge, motivierte und hochqualifizierte Talente zu gewinnen und im Unternehmen zu halten. Das Management legt grossen Wert auf eine dynamische und offene Unternehmenskultur.



3. | Konzernlagebericht

- 3.1 | Lagebericht Startups.ch
- 3.2 | Lagebericht Findea
- 3.3 | Lagebericht Websoft
- 3.4 | Lagebericht Findea Chile

Im folgenden Abschnitt werden die Jahresergebnisse sämtlicher Investments der Nexus AG genauer vorgestellt. Alle Abschlüsse basieren auf OR nach betriebswirtschaftlichen Werten. Dabei handelt es sich um die nicht konsolidierten Werte.

Das konsolidierte Ergebnis der gesamten Nexus Group wird in einem separaten Kapitel (4. Konsolidierte Jahresrechnung der Nexus Group) ausführlich dargestellt sowie im Bericht des Verwaltungsrates (1.1 Bericht des Verwaltungsrates) kommentiert.



3.1 | Lagebericht Startups.ch

Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in CHF)	01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024	Veränderung
Betriebsertrag	4'395'507	4'822'048	-9%
Bruttogewinn	2'624'187	3'142'335	-16%
EBITDA	641'532	903'844	-29%
EBIT	298'391	342'431	-13%
Ergebnis	252'702	225'019	+12%
Bruttogewinnmarge	59.7%	65.2%	-5.5 PP
EBITDA-Marge	14.6%	18.7%	-4.1 PP

Kennzahlen der Bilanz (in CHF)	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung
Bilanzsumme	3'745'067	2'664'837	+41%
Eigenkapital	1'157'729	1'115'028	+4%
Liquide Mittel	33'924	64'354	-47%

Der Betriebsertrag der Startups.ch AG sank im Vergleich zum Vorjahr um 9% auf CHF 4.4 Mio. Der Bruttogewinn ging um 16% zurück, das EBITDA sank gleichzeitig um 29%. Hauptursache für den Umsatzrückgang war eine geringere Anzahl an Bestellungen im Sommer 2024 sowie tiefere Vermittlungsprovisionen von Credit Suisse. Letzteres ist auf den verzögerten Wechsel unserer Partnerschaft von der Credit Suisse zur UBS zurückzuführen.

Für das Geschäftsjahr 2025/26 rechnen wir mit einem deutlichen Umsatzwachstum, da wir unser Partnermodell im Banking-Bereich nun für multiple Partnerschaften ge-

öffnet haben. Da keine wesentlichen Anpassungen in der Kostenstruktur vorgesehen sind, erwarten wir gleichzeitig eine Steigerung der Profitabilität.

Zur Weiterentwicklung von Startups.ch wurden im Geschäftsjahr 2024/25 insgesamt CHF 1.0 Mio. an Eigen- und Drittleistungen aktiviert. Die Mittel flossen insbesondere in die Automatisierung der Fakturierung sowie in die technische Umsetzung des Multipartner-Modells.

Die nationalen Vertriebspartner von Startups.ch AG sind zurzeit:



UBS

UBS ist als Finanzdienstleister weltweit bekannt. Kunden von Startups.ch bietet UBS die Möglichkeit, bei der Firmen-gründung ein Geschäftskonto inklusive E-Banking-Zugang zu eröffnen. UBS unterstützt im Gegenzug die Jungun-ternehmer mit einem Beitrag von bis zu CHF 100.- an die Gründungskosten.



Valiant

Valiant ist seit Januar 2025 Partner der Startups.ch AG und bildet neben der UBS den zweiten nationalen Vertriebspart-ner im Bereich Banking. Die Schweizer Bank mit Fokus auf KMU überzeugt durch persönliche Beratung, moderne di-gitale Lösungen und ein flächendeckendes Filialnetz in der Deutsch- und Westschweiz. Neugründerinnen und Neu-gründer, die über Startups.ch ein Unternehmen gründen und sich für Valiant entscheiden, erhalten einen finanziellen Beitrag von bis zu CHF 150.– an die Gründungskosten.



AXA Winterthur

AXA Winterthur ist die führende Versicherungsgesellschaft in der Schweiz. Sie bietet alle Arten von Versicherungen an. AXA Winterthur gehört zum international tätigen AXA-Konzern. Beim Abschluss zweier beliebiger Unter-nehmensversicherungen unterstützt AXA Winterthur die Neugründer der Startups.ch AG mit einem Beitrag von bis zu CHF 500.- an die Gründungskosten. AXA Winterthur ist seit 2005 als Partnerunternehmung dabei.



Swisscom

Swisscom ist seit 2012 Partner der Startups.ch AG. Swiss-com ist das grösste Telekommunikationsunternehmen der Schweiz und bietet Festnetz-, Internet- und Mobilfunk-dienstleistungen an. Mit der Wahl einer dieser Dienstlei-stungen unterstützt Swisscom die Neugründer mit einem Betrag von CHF 100.- pro Dienstleistung oder mit CHF 450.- bei der Wahl eines Sorglos-Pakets. Letzteres bein-haltet zusätzlich eine Gratisinstallation sowie eine spe-zielle Telefonnummer im Wert von CHF 200.- Insgesamt beteiligt sich die Swisscom mit bis zu CHF 550.- an den Gründungskosten.



Bexio

Seit Januar 2025 ist Bexio Startups.chs Partner für KMU-Software. Die Schweizer Business-Software Bexio bietet alle Funktionen, die es braucht, um ein Unternehmen von Anfang an erfolgreich zu führen. Von der intuitiven Kon-taktverwaltung, der Angebotserstellung im individuellen Design, bis zur Rechnung mit automatischen Mahnungen und E-Banking-Schnittstelle. Bexio offeriert Neugründern der Startups.ch AG bei Vertragsabschluss bis zu CHF 150.- an die Gründungskosten.



Worldline

Worldline bietet Produkte im Bereich Kredit- und Debit-karten-Akzeptanz und innovative Terminallösungen sowie attraktive Dienstleistungen, wie beispielsweise die Mög-lichkeit, kontaktlose Zahlungen durchzuführen, die den Geschäftsalltag rund um das bargeldlose Zahlen erleich-tern. SIX unterstützt Neugründer, die sich für ein Produkt der Gesellschaft entscheiden, mit einem Gründungsbei-trag von bis zu CHF 100.-

3.2 | Lagebericht Findea

Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in CHF)	01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024	Veränderung
Betriebsertrag	4'389'654	3'815'867	+15%
Bruttogewinn	1'770'575	1'707'526	+4%
EBITDA	580'557	614'271	-5%
EBIT	-28'830	106'180	-127%
Ergebnis	-109'674	14'955	-833%
Bruttogewinnmarge	40.3%	44.7%	-4.4 PP
EBITDA-Marge	13.2%	16.1%	-2.9 PP

Kennzahlen der Bilanz (in CHF)	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung
Bilanzsumme	5'128'680	4'271'362	+20%
Eigenkapital	748'654	858'328	-13%
Liquide Mittel	76'166	72'125	+6%

Die Findea AG positioniert sich immer mehr im Bereich e-Treuhand. Hierfür wurden im Geschäftsjahr 2024/25 nur noch Neukunden aufgenommen, welche bereit sind, mit uns digital zu kooperieren und somit zur Vision von Findea passen.

Durch die erfolgreiche Akquisition von Neukunden im Bereich Treuhand konnten wir den Betriebsertrag um 15 % auf CHF 4.4 Mio. steigern. Damit verzeichnen wir im zweiten Geschäftsjahr in Folge ein zweistelliges Um-satzwachstum. Trotz gezielter, temporärer Investitionen ins Wachstum ging das EBITDA lediglich um 5 % auf CHF 0.6 Mio. zurück.

Im Geschäftsjahr 2024/25 investierte Findea erneut stark in die Digitalisierung und Automatisierung von Treuhand-prozessen sowie in die Erhöhung des Kundennutzens von Findeas e-Treuhandplattform «Fino». Insgesamt wurden CHF 1.3 Mio. an Eigen- und Drittleistungen aktiviert.

Für das laufende Geschäftsjahr 2025/26 rechnen wir mit einer erneuten Umsatzsteigerung auf einem ähnlich ho-hen Niveau und infolge von Skaleneffekten auch mit ei-ner leichten Zunahme der operativen Profitabilität.

3.3 | Lagebericht Websoft

Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in CHF)	01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024	Veränderung
Betriebsertrag	982'200	1'141'300	-14%
Bruttogewinn	261'443	374'912	-30%
EBITDA	177'845	213'535	-17%
EBIT	17'835	24'949	-29%
Ergebnis	6'138	3'150	+95%
Bruttogewinnmarge	27%	33%	-6.2 PP
EBITDA-Marge	18.1%	18.7%	-0.6 PP

Kennzahlen der Bilanz (in CHF)	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung
Bilanzsumme	989'602	1'091'979	-9%
Eigenkapital	899'317	893'180	+1%
Liquide Mittel	2'482	20'049	-88%

Der Betriebsertrag der websoft AG ist im Geschäftsjahr 2024/25 leicht zurückgegangen, was auf eine reduzierte Teamgrösse zurückzuführen ist. Die notwendigen Ressourcen werden zunehmend über Drittleistungen beschafft.

Im laufenden Geschäftsjahr konzentriert sich websoft sowohl auf die Weiterentwicklung der Gründerplattform von Startups.ch als auch auf die Erweiterung der e-Treuhandplattform von Findea. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Steigerung des Kundennutzens und der verstärkten Integration von künstlicher Intelligenz.

3.4 | Lagebericht Findea Chile

Kennzahlen der Erfolgsrechnung (in CHF)	01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024	Veränderung
Betriebsertrag	335'795	342'543	-2%
Bruttogewinn	135'002	123'448	+9%
EBITDA	49'144	13'092	+275%
EBIT	49'144	13'092	+275%
Ergebnis	12'028	3'604	+234%
Bruttogewinnmarge	40%	36%	4.2 PP
EBITDA-Marge	14.6%	3.8%	10.8 PP

Kennzahlen der Bilanz (in CHF)	30.06.2025	30.06.2024	Veränderung
Bilanzsumme	64'951	104'130	-38%
Eigenkapital	-85'154	-56'528	-51%
Liquide Mittel	11'312	16'025	-29%

Der Betriebsertrag der chilenischen Tochtergesellschaft Findea Chile SA blieb im Vergleich zum Vorjahr stabil, während das EBITDA deutlich gesteigert werden konnte.

Im vergangenen Geschäftsjahr haben wir den Austausch mit unserer chilenischen Tochtergesellschaft intensiviert, um Strukturen und Prozesse stärker an die Organisation der Schweizer Gesellschaften der Nexus Group anzugleichen.

Für das Geschäftsjahr 2024/25 erwarten wir ein moderates Umsatzwachstum sowie eine erneute Steigerung der Profitabilität.

4. | Konsolidierte Jahresrechnung

- 4.1 | Bilanz
- 4.2 | Erfolgsrechnung
- 4.3 | Geldflussrechnung
- 4.4 | Eigenkapitalnachweis
- 4.5 | Konsolidierungsgrundsätze
- 4.6 | Bewertungsgrundsätze
- 4.7 | Erläuterungen
- 4.8 | Bericht der Revisionstelle

4.1 | Konsolidierte Bilanz

Aktiven in CHF		Ziffer im Anhang	30.06.2025	30.06.2024
Flüssige Mittel			145'468	235'801
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			610'507	463'296
Sonstige Forderungen			21'289	22'491
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1		1'188'942	810'845
Total Umlaufvermögen			1'966'207	1'532'433
Sachanlagen	2		14'221	7'349
Finanzanlagen	3		96'849	79'246
Immaterielle Anlagen	4		8'068'568	6'911'228
Total Anlagevermögen			8'179'637	6'997'822
Total Aktiven			10'145'844	8'530'256

Passiven in CHF		Ziffer im Anhang	30.06.2025	30.06.2024
Bankverbindlichkeiten			1'400'016	150'000
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			774'447	560'109
Sonstige Verbindlichkeiten	5		1'744'345	1'752'506
Passive Rechnungsabgrenzungen			1'683'781	1'601'647
Total kurzfristiges Fremdkapital			5'602'589	4'064'262
Darlehen	6		2'558'472	2'353'057
Rückstellungen	7		17'600	27'800
Total langfristiges Fremdkapital			2'576'072	2'380'857
Total Fremdkapital			8'178'660	6'445'119
Aktienkapital			1'600'000	1'600'000
Kapitalreserven			931'222	928'792
Gewinnreserven			-564'038	-443'655
Eigene Aktien	8		-	-
Eigenkapital inklusive Minderheitsanteile			1'967'785	2'085'317
Minderheitsanteile			-601	-180
Eigenkapital exklusive Minderheitsanteile			1'967'184	2'085'137
Total Passiven			10'145'844	8'530'256

4.2 | Konsolidierte Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung in CHF		Ziffer im Anhang	01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	9		8'400'796	8'293'549
Aktivierte Eigenleistungen			1'602'200	1'279'300
Andere betriebliche Erträge			36'000	69'700
Total Betriebsertrag			10'038'996	9'642'549
Drittleistungen			-239'654	-201'682
Personalaufwand			-5'820'160	-5'307'738
Abschreibungen auf immaterielle Anlagen			-1'179'206	-1'324'759
Andere betriebliche Aufwendungen			-2'324'027	-2'239'824
Total Betriebsaufwand			-9'563'047	-9'074'003
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)			1'655'155	1'893'305
Betriebliches Ergebnis (EBIT)			475'949	568'546
Finanzergebnis	10		-251'867	-184'615
Ergebnis vor Steuern (EBT)			224'082	383'932
Steuern	11		-10'040	-75'761
Jahresgewinn			214'042	308'170
davon Konzernergebnis			213'441	307'990
davon Minderheiten			601	180

4.3 | Konsolidierte Geldflussrechnung

Geldflussrechnung in CHF		01.07.2024 - 30.06.2025	01.07.2023 - 30.06.2024
Nettomittelfluss aus Geschäftstätigkeit (Operativer Cashflow)		1'275'357	1'457'519
Jahresgewinn		214'042	308'170
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		1'179'206	1'324'759
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-147'211	-43'294
Veränderung der übrigen Forderungen und aktiven Rechnungsabgrenzungen		-503'474	-116'615
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		214'338	101'643
Veränderung übrige kfr. Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		343'081	-96'240
Veränderung fondsunwirksame Rückstellungen (inkl. latenter Ertragssteuern)		-10'200	-10'100
Andere nicht liquiditätswirksame Positionen		-14'426	-10'805
Nettomittelfluss aus Investitionstätigkeit		-2'361'021	-1'889'103
Auszahlungen für den Kauf von Sachanlagen		-6'872	-
Auszahlungen für den Kauf von Finanzanlagen		-17'603	21'860
Auszahlungen für den Kauf von immateriellen Anlagen		-734'346	-631'663
Aktivierte Eigenleistungen (Personalkosten)		-1'602'200	-1'279'300
Nettomittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		995'331	613'480
Ergebnis aus dem Handel mit eigenen Aktien		2'430	10'394
Veränderung der kurzfristigen verzinslichen Finanzverbindlichkeiten		980'907	-314'053
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten		205'415	1'107'225
Ausschüttung von Dividenden		-193'422	-190'086
Nettoveränderung der flüssigen Mittel		-90'332	181'897

4.4 | Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis in CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Eigene Aktien	Total EK exkl. Minderheitsanteile	Minderheitsanteile	Total EK inkl. Minderheitsanteile
Stand per 01.07.2023	1'600'000	918'398	-420'548	-	2'097'850	8'731	2'266'581
Ergebnis	-	-	308'170	-	308'170	-180	307'990
Fremdwährungsdifferenzen	-	-	-11'277	-	-11'277	-	-11'277
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	-278'518	-278'518	-	-278'518
Veräusserung eigener Aktien	-	-	-	288'912	288'912	-	288'912
Gewinn Verkauf eigener Aktien	-	10'394	-	-10'394	-	-	-
Dividende	-	-	-320'000	-	-320'000	-	-
Stand per 30.06.2024	1'600'000	928'792	-443'655	-	2'085'137	8'551	2'573'688
Stand per 01.07.2024	1'600'000	928'792	-443'655	-	2'085'137	8'551	2'573'688
Ergebnis	-	-	214'042	-	214'042	-601	213'441
Fremdwährungsdifferenzen	-	-	-14'425	-	-14'425	-	-14'425
Erwerb eigener Aktien	-	-	-	176'168	176'168	-	176'168
Veräusserung eigener Aktien	-	-	-	-173'738	-173'738	-	-173'738
Gewinn Verkauf eigener Aktien	-	2'430	-	-2'430	-	-	-
Dividende	-	-	-320'000	-	-320'000	-	-
Stand per 30.06.2025	1'600'000	931'222	-564'038	-	1'967'184	7'950	2'775'134

4.5 | Konsolidierungsgrundsätze

Grundlagen der Erstellung des Abschlusses

Die Konsolidierung erfolgt aufgrund der geprüften und nach einheitlichen Richtlinien erstellten Einzelabschlüsse der Tochtergesellschaften, an denen die Nexus AG direkt oder indirekt mehr als 50% der Stimmrechte hält oder auf eine andere Art eine Beherrschung vorliegt (Kontroll-Prinzip). Einheitlicher Bilanzstichtag für sämtliche Gesellschaften ist der 30. Juni 2025.

Die Rechnungslegung der Nexus Group erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorschriften des schweizerischen

Aktienrechts und steht im Einklang mit dem Schweizer Obligationenrecht. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage. Sämtliche Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze werden für alle Gruppengesellschaften einheitlich angewandt. Die Jahresrechnung wird unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit erstellt.

Konsolidierungskreis

Die Konzernrechnung umfasst alle Gesellschaften, welche die Nexus AG direkt oder indirekt kontrolliert. Per 30. Juni 2025 gehören folgende vollkonsolidierte Beteiligungen zur Nexus Group:

Firma	Sitz	Aktienkapital	Beteiligungsquote	Funktion	Konsolidierungsmethode
Nexus AG	Winterthur, Schweiz	CHF 1'600'000	100%	Holding	Vollkonsolidierung
Startups.ch AG	Winterthur, Schweiz	CHF 700'000	100%	Betrieb Gründungsplattform	Vollkonsolidierung
Findea AG	Winterthur, Schweiz	CHF 1'000'000	100%	Treuhanddienstleistungen	Vollkonsolidierung
websoft AG	Winterthur, Schweiz	CHF 1'000'000	100%	Softwareentwicklung	Vollkonsolidierung
LEXEA.CH AG	Winterthur, Schweiz	CHF 100'000	100%	Betrieb Legal-Tech-Plattform	Vollkonsolidierung
Findea Chile SA	Santiago de Chile, Chile	CLP 69'000'000	95%	Betrieb Gründungsplattform	Vollkonsolidierung

Konsolidierungsmethode

Aktiven und Passiven sowie Aufwendungen und Erträge der Konzerngesellschaften werden nach der Methode der Vollkonsolidierung erfasst. Konzerninterne Transaktionen und Beziehungen werden eliminiert. Anteile der Minderheitsaktionäre am Ergebnis und Eigenkapital werden als separate Positionen ausgewiesen. Zwischengewinne aus konzerninternen Verhältnissen werden eliminiert.

Die Kapitalkonsolidierung erfolgt nach der angelsächsischen „Purchase Method“. Das Eigenkapital der Konzerngesellschaften wird im Erwerbszeitpunkt bzw. im Zeitpunkt der Gründung mit dem Buchwert der Beteiligung bei der Holdinggesellschaft verrechnet. Auf diesen Zeitpunkt der Erstkonsolidierung werden Aktiven und Passiven der Konzerngesellschaft nach konzerneinheitlichen Grundsätzen zu aktuellen Werten neu bewertet. Eine nach dieser Neubewertung verbleibende Differenz zwischen dem Kaufpreis und dem anteiligen, neu bewerteten Eigenkapital der akquirierten Gesellschaft wird direkt dem Eigenkapital belastet. Eine allfällige negative Kapitalaufrechnungsdifferenz (Badwill) wird erfolgswirksam verbucht.

Fremdwährungstransaktionen

Fremdwährungstransaktionen werden mit dem Umrechnungskurs zum Transaktionszeitpunkt umgerechnet. Am Jahresende werden monetäre Vermögensgegenstände und -verbindlichkeiten in fremder Währung zum Bilanzstichtageskurs erfolgswirksam verbucht. Fremdwährungsgewinne und -verluste aus der Bewertung von konzerninternen Darlehen mit Eigenkapitalcharakter werden im Eigenkapital erfasst.

Abschlüsse von Tochtergesellschaften in Fremdwährung

Der konsolidierte Jahresabschluss wird in Schweizer Franken (CHF) dargestellt. Die zu konsolidierenden Jahresrechnungen der Konzerngesellschaften in fremder Währung werden in die Währung der Konzernrechnung umgerechnet. Diese Umrechnung erfolgt nach der Stichtagskurs-Methode. Dabei werden umgerechnet:

- die Aktiven und Verbindlichkeiten mit dem Tageskurs am Bilanzstichtag
- das Eigenkapital zu historischen Kursen

Alle daraus resultierenden Umrechnungsdifferenzen werden im Eigenkapital erfasst. Bei Veräusserung einer Tochtergesellschaft werden die betreffenden Umrechnungsdifferenzen als Teil des Veräusserungsgewinns oder -verlusts erfolgswirksam verbucht. Fremdwährungseffekte auf langfristigen konzerninternen Darlehen mit Eigenkapitalcharakter werden erfolgsneutral im Eigenkapital erfasst und mit den Gewinnreserven verrechnet.

Jahresdurchschnittskurs			Jahresendkurs	
100 CLP	2024/25 0.09	2023/24 0.10	30.06.2025 0.09	30.06.2024 0.10

4.6 | Bewertungsgrundsätze

Allgemeines Die Bewertungsgrundsätze orientieren sich grundsätzlich an historischen Anschaffungs- oder Herstellungskosten als Bewertungsgrundlage. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Die Rechnungslegung erfordert von der Unternehmensleitung Schätzungen und Annahmen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualschulden und -forderungen zum Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen. Die effektiven Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.	Sachanlagen Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich kumulierter planmässiger Abschreibungen und jährlichen Wertminderungen. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten beinhalten die direkten dem Erwerb zurechenbaren Aufwendungen, die anfallen, um den Vermögenswert in den betriebsbereiten Zustand für seine vorgesehene Verwendung zu bringen. Sämtliche Sachanlagen werden zur Erbringung von Dienstleistungen genutzt. Es werden keine Sachanlagen zu Renditezwecken gehalten. Die Abschreibungen erfolgen linear aufgrund der geplanten Nutzungsdauer (in Jahren): <table><tr><td>• Mobiliar</td><td>5-15</td></tr><tr><td>• EDV</td><td>3-5</td></tr><tr><td>• Fahrzeuge</td><td>3-5</td></tr></table> Grössere Überholungs- und Modernisierungsarbeiten, die den Markt- bzw. Nutzwert wesentlich steigern, sowie Aufwendungen, die die geschätzte Nutzungsdauer einer Sachanlage wesentlich verlängern, werden aktiviert. Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen werden direkt als Aufwand erfasst. Der Restbuchwert und die wirtschaftliche Nutzungsdauer der Sachanlagen werden jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst. Gewinne und Verluste aus der Veräusserung von Sachanlagen werden erfolgswirksam verbucht.	• Mobiliar	5-15	• EDV	3-5	• Fahrzeuge	3-5	dass einzelne Aktiven von einer solchen Wertbeeinträchtigung betroffen sein könnten. Falls solche Anzeichen vorliegen, wird im Konzern der Wert ermittelt, der aufgrund der erwarteten zukünftigen Einnahmen einbringbar erscheint (Impairment-Test). Dabei gilt als erzielbarer Wert der höhere von Netto-Marktwert (Nettoverkaufspreis) und Nutzwert. Ist der Buchwert der Anlage höher als ihr erzielbarer Wert, wird die Wertminderung in der Höhe des Überschusses des Buchwertes über dem Nutzwert oder dem Nettoverkaufspreis als Wertbeeinträchtigung erfolgswirksam erfasst. Wenn sich die bei der Ermittlung des erzielbaren Wertes berücksichtigten Faktoren massgeblich verbessert haben, so ist der erzielbare Wert eines Aktivums, das in früheren Berichtsperioden wertberichtigt wurde, erneut zu ermitteln. Der neue Buchwert ist der tiefere Wert aus dem neu ermittelten erzielbaren Wert und dem Buchwert nach planmässiger Abschreibung, welcher ohne Erfassung der Wertberichtigung erfasst wäre. Die Zuschreibung aus dem (teilweisen) Wegfall der Wertbeeinträchtigung wird erfolgswirksam erfasst. Die Ermittlung des erzielbaren Wertes basiert auf Einschätzungen und Annahmen des Managements. Die effektiv erzielten Werte können demnach von diesen Schätzungen abweichen.	ternet-Domains. Immaterielle Anlagen werden aktiviert, wenn sie klar identifizierbar sind und die Kosten zuverlässig bestimmbar sind sowie wenn sie dem Unternehmen über mehrere Jahre einen messbaren Nutzen bringen. Die immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs- resp. Herstellungskosten abzüglich kumulierter Abschreibungen und Wertminderungen, höchstens aber zum realisierbaren Wert (höherer von Netto-Marktwert und Nutzwert) erfasst. Die Abschreibungen erfolgen linear bzw. systematisch über eine vorsichtig geschätzte Nutzungsdauer (in Jahren): <table><tr><td>• Internet-Domains und Internetseiten:</td><td>10-15</td></tr><tr><td>• Software:</td><td>5-10</td></tr></table> Folgekosten für bereits bilanzierte immaterielle Vermögenswerte werden nur aktiviert, wenn diese Kosten den künftigen wirtschaftlichen Nutzen aus den entsprechenden Vermögenswerten mindestens im selben Umfang erhöhen. Sämtliche sonstigen Aufwendungen werden im Zeitpunkt ihres Entstehens als Aufwand verbucht. Der Restbuchwert und die wirtschaftliche Nutzungsdauer der immateriellen Anlagen werden jährlich überprüft und gegebenenfalls angepasst. Gewinne und Verluste aus der Veräusserung von immateriellen Anlagen werden erfolgswirksam erfasst.	• Internet-Domains und Internetseiten:	10-15	• Software:	5-10
• Mobiliar	5-15												
• EDV	3-5												
• Fahrzeuge	3-5												
• Internet-Domains und Internetseiten:	10-15												
• Software:	5-10												
Umsätze und Aufwendungen Der Nettoumsatz umfasst alle erzielten Dienstleistungserträge abzüglich Umsatzminderungen wie z.B. Rabatte, sonstige vereinbarte Abzüge sowie Mehrwertsteuern. Am Bilanzstichtag noch nicht fakturierte Umsätze werden in den aktiven Rechnungsabgrenzungen erfasst. Es erfolgt keine Erfassung von Umsätzen, falls erhebliche Zweifel hinsichtlich der Einbringlichkeit von ausstehenden Vergütungen bestehen. Sämtliche in Zusammenhang mit dem Verkauf anfallenden Kosten werden angemessen abgegrenzt.		Finanzanlagen Langfristige Finanzforderungen werden zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.	Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert bilanziert. Als kurzfristige Verbindlichkeiten gelten alle innerhalb eines Jahres fälligen Schulden, als langfristige solche mit einer Laufzeit von über einem Jahr.										
Flüssige Mittel Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben. Diese sind zu Nominalwerten bewertet.	Wertberichtigungen Auf jeden Bilanzstichtag wird geprüft, ob Aktiven in ihrem Wert beeinträchtigt sind. Diese Prüfung erfolgt aufgrund von Anzeichen (Indicators), die darauf hindeuten,												
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen werden zum Nominalwert eingesetzt. Ausfallgefährdete Debitoren werden einzelwertberichtigt. Auf dem verbleibenden Bestand wird aufgrund von Erfahrungswerten auf Basis der Überfälligkeit eine pauschale Wertberichtigung berechnet.													

Rückstellungen

Rückstellungen werden auf der Basis der wahrscheinlichen Mittelabflüsse bewertet und aufgrund der Neubeurteilung erhöht, beibehalten oder aufgelöst. Rückstellungen werden gebildet:

- sofern für die Gruppe eine tatsächliche oder mögliche rechtliche oder faktische Verpflichtung aufgrund vergangener Ereignisse besteht,
- sofern es wahrscheinlich ist, dass die Erfüllung dieser Verpflichtung zu einem Abfluss von Ressourcen führt,
- sofern die Höhe dieser Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann.

Ertragssteuern

Die Steuern auf dem laufenden Ergebnis werden vollständig unter den sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten resp. den sonstigen kurzfristigen Forderungen ausgewiesen. Latente Ertragssteuern werden auf temporären Bewertungsdifferenzen zwischen den nach konzerneinheitlichen Richtlinien bewerteten Aktiven und Passiven im Vergleich zu den steuerrechtlich massgebenden Werten ermittelt und mit dem tatsächlich zu erwartenden Ertragssteuersatz berechnet. Der Ausweis passiver latenter Ertragssteuern erfolgt gesondert unter den langfristigen Rückstellungen, der Ausweis allfälliger aktiver latenter Ertragssteuern unter den Finanzanlagen.

Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden der Nexus Group sind bei einer Sammelstiftung versichert. Die Finanzierung erfolgt durch Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge. Die wirtschaftlichen Auswirkungen auf die Nexus Group werden jährlich beurteilt. Eine Aktivierung des wirtschaftlichen Nutzens wird vorgenommen, wenn es beabsichtigt und zulässig ist. Eine wirtschaftliche Verpflichtung aus einer Unterdeckung wird passiviert, wenn die Voraussetzungen für die Bildung einer Rückstellung erfüllt sind.

4.7 | Erläuterung zur konsolidierten Jahresrechnung

1. Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Erbrachte aber noch nicht fakturierte Dienstleistungen	1'057'150	639'250
Sonstige aktive Rechnungsabgrenzungen	131'792	171'595
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	1'188'942	810'845

Unter der Position „erbrachte aber noch nicht fakturierte Dienstleistungen“ werden Erträge verbucht, welche erbracht, jedoch noch nicht fakturiert wurden.

2. Sachanlagespiegel

in CHF	Mobilien	EDV-Geräte	Fahrzeuge	Total
Anschaffungskosten				
Stand 01.07.2023	470'385	489'835	33'800	994'020
Zugänge	-	-	-	-
Abgänge	-344	-131	-	-475
Stand 30.06.2024	470'041	489'704	33'800	993'545
Stand 01.07.2024	470'041	489'704	33'800	993'545
Zugänge	5'674	1'198	-	6'872
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2025	475'715	490'902	33'800	1'000'417
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 01.07.2023	467'538	484'858	33'800	986'196
Abschreibungen	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2024	467'538	484'858	33'800	986'196
Stand 01.07.2024	467'538	484'858	33'800	986'196
Abschreibungen	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2025	467'538	484'858	33'800	986'196
Nettobuchwert 30.06.2024	2'502	4'847	-	7'349
Nettobuchwert 30.06.2025	8'176	6'044	-	14'221

3. Finanzanlagen

in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Latente Ertragssteuern	61'500	39'400
Kautionen	35'349	39'846
Total Finanzanlagen	96'849	79'246

Die latenten Ertragssteuern beinhalten den Steueranspruch auf noch nicht genutzte steuerliche Verlustvorträge.

4. Immaterielle Werte

in CHF	Software von Dritten	Selbstentwickelte Software	Internetseiten und -domains	Total
Anschaffungskosten				
Stand 01.07.2023	113'039	13'696'912	17'500	13'827'451
Zugänge	-	1'910'963	-	1'910'963
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2024	113'039	15'607'875	17'500	15'738'414
Stand 01.07.2024	113'039	15'607'875	17'500	15'738'414
Zugänge	-	2'336'546	-	2'336'546
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2025	113'039	17'944'421	17'500	18'074'960
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 01.07.2023	47'715	7'437'212	17'500	7'502'427
Abschreibungen	11'319	1'313'440	-	1'324'759
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2024	59'034	8'750'652	17'500	8'827'186
Stand 01.07.2024	59'034	8'750'652	17'500	8'827'186
Abschreibungen	11'319	1'167'887	-	1'179'206
Abgänge	-	-	-	-
Stand 30.06.2025	70'353	9'918'539	17'500	10'006'392
Nettobuchwert 30.06.2024				
	54'004	6'857'223	-	6'911'228
Nettobuchwert 30.06.2025				
	42'685	8'025'882	-	8'068'568

5. Sonstige Verbindlichkeiten

in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	1'327'507	1'066'559
Sonstige verz. kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	416'839	685'947
Total sonstige Verbindlichkeiten	1'744'345	1'752'506

6. Darlehen

in CHF	30.06.2025	30.06.2024
COVID-19-Überbrückungskredit	312'496	404'164
Darlehen gegenüber Dritten	1'110'976	748'893
Darlehen von Aktionären	1'135'000	1'200'000
Total Darlehen	2'558'472	2'353'057

7. Rückstellungen

in CHF	Lat. Steuern	Sonstige	Total
Rückstellungen 01.07.2023			
Bildung	37'900	-	37'900
Verwendung	-	-	-
Auflösung	-	-	-
Rückstellungen 30.06.2024	-10'100	-	-10'100
Rückstellungen 01.07.2024	27'800	-	27'800
Bildung	27'800	-	27'800
Verwendung	-	-	-
Auflösung	-	-	-
Rückstellungen 30.06.2025	-10'200	-	-10'200
	17'600	-	17'600

8. Eigenkapital

Eigene Aktien:

Per 30.06.2025 hatte die Nexus AG keine eigenen Aktien im Bestand.

	Anzahl eigene Aktien	Wert in CHF
Stand per 01.07.2023	-	-
Kauf	39'895	278'518
Verkauf	-39'895	-288'912
Gewinn aus Transaktionen eigene Aktien	-	10'394
Stand per 30.06.2024	-	-
Stand per 01.07.2024	-	-
Kauf	23'813	-176'168
Verkauf	-23'813	173'738
Gewinn aus Transaktionen eigene Aktien	-	2'430
Stand per 30.06.2025	-	-

Aktienkapital:

Das Aktienkapital der Nexus AG besteht aus 1'600'000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.00. Es be- stehen weder Genuss-scheine, noch Vorzugs- und Stamm- aktien, noch Partizipationsscheine. Jede Aktie entspricht

einer Stimme an der Generalversammlung. Alle Aktien sind vollständig liberiert. Zum Bilanzstichtag besteht kein bedingtes Aktienkapital.

9. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	2024/25	2023/24
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen Inland	8'065'001	7'951'006
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen Ausland	335'795	342'543
Total Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	8'400'796	8'293'549

10. Finanzergebnis

in CHF	2024/25	2023/24
Zinsaufwand gegenüber Dritten	-168'611	-135'493
Zinsaufwand gegenüber nahe stehenden Personen	-85'756	-50'163
Zinsertrag von Dritten	2'500	1'042
Total Finanzergebnis	-251'867	-184'615

11. Ertragssteuern

in CHF	2024/25	2023/24
Laufende Steuern	-42'340	-82'461
Latente Steuern	32'300	6'700
Total Ertragssteuern	-10'040	-75'761

12. Latente Steuern

Latente Steuer in CHF	Aktive	Passive
Stand 01.07.2023	42'800	37'900
Bildung	-	-
Auflösung	-3'400	-10'100
Stand 30.06.2024	39'400	27'800
Stand 01.07.2024	39'400	27'800
Bildung	-	-
Auflösung	22'100	-10'200
Stand 30.06.2025	61'500	17'600

Der Satz für die Berechnung der latenten Ertragssteuern auf temporären Bewertungsunterschieden zwischen den Steuerbilanzen und den für die Konsolidierung erstellten Bilanzen der Tochtergesellschaften wurde auf 21.5% festgelegt.

13. Transaktionen mit nahe stehenden Personen

Lieferungen und Leistungen mit nahe stehenden Gesellschaften werden zu Dritt- resp. Marktpreisen abgewickelt. Zinsbelastungen und -gutschriften erfolgen zu steuerlich zugelassenen Zinssätzen.

Bilanz in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Finanzanlagen	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten	116'839	485'947

Erfolgsrechnung in CHF	2024/25	2023/24
Zinsertrag	-	-
Zinsaufwand	-85'756	-50'163

Die Aktionäre der Nexus AG gelten als nahe stehende Personen. Sämtliche Transaktionen werden zu marktkonformen Preisen abgewickelt. Zum Bilanzstichtag ist ein Passivdarlehen gegenüber dem Hauptaktionär Michele Blasucci über CHF 116'839.- ausstehend.

14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die in der Jahresrechnung 2024/25 noch hätten berücksichtigt werden müssen.

4.8 | Bericht der Revisionsstelle



KPMG AG
Badenerstrasse 172
Postfach
CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31
kpmg.ch

Bericht des Wirtschaftsprüfers an den Verwaltungsrat der Nexus AG, Winterthur

Auftragsgemäss haben wir eine Review der konsolidierten Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis, Konsolidierungsgrundsätze, Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen) der Nexus AG auf den Seiten 28 bis 45 für das am 30. Juni 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 „Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen“. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die konsolidierte Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

KPMG AG

Anna Pohle
Zugelassene Revisionsexpertin

Azira Malkic
Zugelassene Revisionsexpertin

Zürich, 15. September 2025

5. | Jahresrechnung der Nexus AG

- 5.1 | Bilanz
- 5.2 | Erfolgsrechnung
- 5.3 | Anhang zur Jahresrechnung
- 5.4 | Bericht der Revisionsstelle

5.1 | Bilanz

Aktiven in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	21'423	63'171
Forderungen aus LuL gegenüber Beteiligungen	250'000	210'000
Kurzfristige verzinsliche Forderungen gegenüber Beteiligungen	2'408'261	2'139'485
Übrige kurzfristige Forderungen	21'289	22'491
Aktive Rechnungsabgrenzungen	29'487	48'666
Total Umlaufvermögen	2'730'461	2'483'814
Anlagevermögen		
Mietkautionen	1'410	-
Beteiligungen	3'629'437	3'629'437
Immatrielle Werte	37'474	47'142
Total Anlagevermögen	3'668'321	3'676'580
Total Aktiven	6'398'782	6'160'394

Passiven in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus LuL	213'111	73'497
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	715'874	894'272
gegenüber Dritten	207'933	193'997
gegenüber Beteiligten und Organen	416'839	685'947
gegenüber Beteiligungen	91'102	14'328
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	425'595	163'426
Passive Rechnungsabgrenzungen	145'600	136'000
Total kurzfristiges Fremdkapital	1'500'179	1'267'195
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'945'976	1'948'893
gegenüber Dritten	810'976	748'893
gegenüber Beteiligten und Organen	1'135'000	1'200'000
Total langfristiges Fremdkapital	1'945'976	1'948'893
Total Fremdkapital	3'446'155	3'216'088
Eigenkapital		
Aktienkapital	1'600'000	1'600'000
Gesetzliche Kapitalreserven	894'020	891'590
Gesetzliche Gewinnreserven	20'968	20'968
Gewinnvortrag	111'748	113'883
Jahresgewinn	325'891	317'865
Total Eigenkapital	2'952'627	2'944'306
Total Passiven	6'398'782	6'160'394

5.2 | Erfolgsrechnung

in CHF	2024/25	2023/24
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	2'469'800	2'326'600
Erträge aus Beteiligungen	250'000	210'000
Betriebsertrag	2'719'800	2'536'600
Aufwand für bezogene Dienstleistungen	-78'721	-103'900
Bruttogewinn I	2'641'079	2'432'700
Personalaufwand	-1'750'811	-1'681'936
Bruttogewinn II	890'268	750'764
Übriger betrieblicher Aufwand	-436'027	-396'077
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	454'242	354'687
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	-9'669	-9'669
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	444'573	345'018
Finanzertrag	72'128	80'383
Finanzaufwand	-155'579	-87'034
Ergebnis vor Steuern (EBT)	361'122	338'368
Direkte Steuern	-35'230	-20'502
Gewinn	325'891	317'865

5.3 | Anhang zur Jahresrechnung

1. Die in der Jahresrechnung
angewandten Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts erstellt. Die wesentlichen Bilanzpositionen sind wie nachstehend bilanziert.

2.1 Beteiligungen

Beteiligungen	30.06.2025	30.06.2024
	Kapitalanteile / Stimmanteile in %	Kapitalanteile / Stimmanteile in %
websoft AG, Winterthur	100%	100%
Startups.ch AG, Winterthur	100%	100%
Findea AG, Winterthur	100%	100%
LEXEA.CH AG, Winterthur	100%	100%
Findea Chile SA, Santiago de Chile	95%	95%

2.2 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	30.06.2025	30.06.2024
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	425'595	163'426
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	60'993	27'750
Sonstige übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	364'602	135'676

2. Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen
zur Jahresrechnung

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr nicht über 50.

2.3 Eigene Aktien

	Anzahl eigene Aktien	Wert in CHF
Stand per 01.07.2023	-	-
Kauf	39'895	278'518
Verkauf	-39'895	288'912
Gewinn aus Transaktionen eigene Aktien	-	10'394
Stand per 30.06.2024	-	-
Stand per 01.07.2024	-	-
Kauf	23'813	176'168
Verkauf	-23'813	-178'598
Gewinn aus Transaktionen eigene Aktien	-	2'430
Stand per 30.06.2025	-	-

3.1 Übriger betrieblicher Aufwand

in CHF	2024/25	2023/24
Übriger betrieblicher Aufwand	-436'027	-396'077
Raumaufwand	-156'524	-124'076
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-21'590	-24'787
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	-18'906	-23'128
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-171'424	-188'795
Werbeaufwand	-67'582	-35'290

3.2 Restbetrag der Mietverpflichtungen

in CHF	30.06.2024	30.06.2023
Restbetrag der Mietverpflichtungen	304'045	500'780

3.3 Phasenkongruente Dividende

Der Dividendenertrag beinhaltet die Dividenden der Gruppengesellschaft Startups.ch von CHF 250'000.- für das Geschäftsjahr 2024/25. Die Dividenden wurden als Forderung erfasst. Dieses Vorgehen war statthaft, da die Gesellschaften auf denselben Bilanzstichtag abgeschlossen wurden und der Beschluss der Dividendenzahlung gefasst wurde. Beschluss der Dividendenzahlung gefasst wurde.

4. Weitere Angaben

Das Geschäftsmodell der Nexus Group ist in der Startphase mit grossen Investitionen verbunden und benötigt aus diesem Grund viel Liquidität und ist dadurch auch mit entsprechenden Risiken verbunden. Die Zukunftsprognosen weisen positive Cashflows auf, was eine zusätzliche Beschaffung von Fremdkapital nicht nötig machen würden. Die Geschäfts-

beziehungen mit den Tochtergesellschaften werden laufend ausgebaut. Sollten wider Erwarten zusätzliche Mittel notwendig werden, bestehen Pläne für deren Beschaffung. Der Verwaltungsrat überwacht die Situation laufend und zeitnah und ist in der Lage, schnell zu reagieren.

5. Gewinnverwendung

in CHF	2024/25
Zur Verfügung der Generalversammlung:	
Gewinnvortrag	111'748
./. Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-
Jahresgewinn	325'891
Total zur Verfügung der Generalversammlung	437'640
Antrag des Verwaltungsrats:	
Bilanzgewinn	437'640
./. Zweite Zuweisung an die gesetzlichen Reserven	-
./. Dividende: Auszahlung	-129'446
./. Dividende: Verrechnung mit kfr. Forderungen ggü. Aktionären	-190'554
Vortrag auf neue Rechnung	117'640

5.4 | Bericht der Revisionsstelle



KPMG AG
Badenerstrasse 172
Postfach
CH-8036 Zürich

+41 58 249 31 31
kpmg.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Generalversammlung der Nexus AG, Winterthur

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Nexus AG für das am 30. Juni 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision gemäss Art. 729a Abs. 1 OR sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und der Antrag des Verwaltungsrates nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

KPMG AG

Anna Pohle
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Azira Malkic
Zugelassene Revisionsexpertin

6. | Services / Zusatzinformationen

Finanztermine

Ordentliche Generalversammlung 2025:	24. November 2025
Veröffentlichung Halbjahresbericht 2025/26:	Februar 2026

Impressum und Kontakt

Herausgeber

Nexus AG
Neuwiesenstrasse 15
CH-8400 Winterthur
Michele Blasucci
+41 52 269 30 81
info@nexus-group.com
www.nexus-group.com

Aktienkurs und Aktienregister

Nexus AG
Neuwiesenstrasse 15
CH-8400 Winterthur
Bálint Farkas
+41 52 269 30 90
investor-relations@nexus-group.com
www.nexus-group.com